

# Zweiter Sieg im dritten Spiel

[merkur.de/sport/amateur-fussball/landkreis-garmisch/ungeschlagener-neuling-1-fc-garmisch-partenkirchen-feiert-zweiten-sieg-92430251.html](https://www.merkur.de/sport/amateur-fussball/landkreis-garmisch/ungeschlagener-neuling-1-fc-garmisch-partenkirchen-feiert-zweiten-sieg-92430251.html)

## Ungeschlagener Neuling

Stand: 28.07.2023, 23:04 Uhr

Von: Oliver Rabuser



Gleich fünfmal durfte der 1. FC jubeln: Hier feiert Jonas Poniewaz (Mitte) mit (v.l.) Jonas Schrimpf, Momo Ndiaye, Lukas Kunzendorf und Kevin Hock den Treffer zum 3:1.

© Oliver Rabuser

Der 1. FC Garmisch-Partenkirchen feiert einen 5:2-Heimsieg über Neufraunhofen und nimmt damit vorerst Rang zwei in der Fußball-Landesliga Südost ein.

**Garmisch-Partenkirchen** – Der Saisonstart gerät immer mehr zum furiosen Erlebnis für den 1. FC Garmisch-Partenkirchen. Durch den souveränen 5:2-Heimerfolg über den SV Neufraunhofen schiebt sich der Landesliga-Rückkehrer vorübergehend auf den zweiten Tabellenplatz.

## **Gewitter verzögert Anpfiff**

---

Der Gröben war am Freitag ein Ort des Spektakels. Zunächst stand das Spiel auf der Kippe, weil sich Starkregen, finstere Wolken und Blitze am Himmel zum bösen Feind aller Fußballer formierten. Knapp 30 Minuten später als angedacht ging es dann aber doch los. Und wie! Mit Julian Bittner, der beim ersten Angriff des Spiels von einem Schnitzer der SV-Abwehr profitierte aber seinen Lupfer nicht mit dem nötigen Feingefühl versah. Während Bittner noch haderte, zappelte der Ball dann doch im Netz. Jonas Poniewaz setzte sich über die halblinke Seite durch, lief noch bis zum Fünfeck und drosch das Spielgerät mit dem schwächeren linken Fuß ins lange Toreck.

## **Bittner erst doppelt im Pech, dann trifft er doch**

---

Beim nächsten Fauxpass Neufraunhofens agierte Bittner zu unentschlossen, diesmal mit unangenehmen Folgen: Im Gegenzug traf Stefan Brenninger zum Ausgleich. Doch Bittner entpuppte sich nicht als Unglücksrabe an diesem Abend, er kann auch treffen. Das bewies er nach einem weiten Einwurf von Christoph Schmidt per Drehschuss zum 2:1. Entsprach schon eher den Gewichtsverhältnissen, denn der FC war das spielerisch bessere Team, schuf stets Unordnung in der wenig sattelfesten Abwehr des Mitaufsteigers.

## **FC stellt bereits vor der Pause die Weichen auf Sieg**

---

Zugleich waren die Treffer der Platzherren allesamt schön anzuschauen. Ob sie bei sorgsamer Gegenwehr auch so einfach gefallen wären, bleibt dahingestellt. Beim 3:1 chippte Momo Ndiaye den Ball in die Spitze auf Poniewaz, der trotz zweier Gegenspieler versenken konnte. Zweimal kam aber auch der FC in Verlegenheit. Bei einem Schuss nach abgewehrter Ecke reklamierten die Gäste vehement Handspiel und Strafstoß. Doch der Arm war angelehnt, kein Pfiff. Pech hatte dagegen Michael Gerauer, er schlitterte auf dem nassen Rasen knapp an einer Hereingabe vorbei.

## **Gäste zu brav und zaghaft**

---

Nach dem Seitenwechsel ging es etwas gediegener zur Sache. FC-Coach Florian Heringer brachte Fabio Koch, der auch alsbald hätte treffen müssen – knapp vorbei. Von den Gästen kam nicht mehr viel. Sie trugen ihre Angriffe zu brav und zaghaft vor. Dem FC genügte so ein weiterer gelungener

Abschluss für die Entscheidung. Jonas Schrimpf war ungewollter Adressat eines in die Mitte abgewehrten Balles. Der Mittenwalder ließ sich nicht lange bitten, um eine gute Leistung mit der persönlichen Belohnung zu krönen. Schrimpf traf flach in die rechte Torecke. Zum Ende hin durfte dann auch noch Zugang Koch jubeln. Mit gekonntem Körperspiel schirmte der bullige Sturmtank den Ball ab, bis die Lücke zum Vollzug frei war – 5:1. Einmal lag der Ball noch im Netz der Gastgeber, war einem bösen Fehler von Keeper David Salcher geschuldet. Änderte aber nichts mehr an dem starken Saisonstart der Garmisch-Partenkirchner als ungeschlagener Neuling nach drei Spieltagen.